

Herrn Oberbürgermeister  
 Dr. Frank Mentrup  
 76124 Karlsruhe



00.00.0000

<b>DOPPELHAUSHALT</b>	<b>2026/2027</b>
<b>ANTRAG</b>	<b>DHH/2025/4010</b>

Überarbeitung des Jugendzuschusses im Sportbereich

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶	▶ 4000				
Ergebnishaushalt: Produktbereich   Produktgruppe   Schlüsselposition					
▶					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2026	2027	2028	2029	
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung					
<input checked="" type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Bitte aus Liste auswählen	273.333	273.333			
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk					
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
Vom Vollzug der Haushaltssicherungsmaßnahme HHS4_GR35 „Sportförderung: Streichung Jugendzuschuss (Ziffer 4.1 Jugendzuschuss)“ (jew. 410.000 (2026/2027)) wird abgesehen. Stattdessen soll der Jugendzuschuss, wie unten weiter ausgeführt, in zweierlei Hinsicht modifiziert werden.					

## ▶ Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

- ▶ bitte Zuschussempfänger eintragen

## ▶ Sachverhalt | Begründung

Sportvereine leisten wertvolle Jugendarbeit: sie fördern Teamgeist, bieten Kindern und Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitgestaltung und integrieren Menschen mit Behinderung oder mit Migrationshintergrund. Aus diesem Grund sehen wir es als problematisch an, wenn Vereine für ihre Jugendarbeit künftig keine Förderung mehr erhalten.

Stattdessen schlagen wir eine zweifache Modifizierung des Jugendzuschusses vor: Künftig sollen Sportvereine nicht mehr 15 Euro, sondern 10 Euro pro Vereinsmitglied unter 18 Jahren erhalten. Dies reduziert den ursprünglichen Einsparbetrag in Höhe von 410.000 Euro pro Jahr um 273.333 Euro.

Zudem soll ein Konzept erarbeitet werden, damit der Jugendzuschuss künftig nur noch Sportvereinen zur Verfügung steht, deren Spielbetrieb auch vorrangig in Karlsruhe stattfindet. Auswärtige Sportvereine oder auch solche Vereine, die im eigentlichen Sinne kein Sportverein sind, sollen nicht mehr antragsberechtigt sein.

---

Unterzeichnet von:

Detlef Hofmann, Bettina Meier-Augenstein sowie CDU-Gemeinderatsfraktion Karlsruhe